

*Die Fernbedienung als physische Schnittstelle zum Nutzer im Trend*

## **Vom Plastikknöchel zum intelligenten Designobjekt**

- „technology and design in synergy“: die Fernbedienung als Gesamtkunstwerk
- ruwido als Trend- und Kompetenzzentrum der CE-Industrie
- Spiegelndes Schwarz und schimmerndes Elfenbein als Trendfarben von Übermorgen

**Neumarkt** – Wer die Fernbedienung hat, hat auch die Macht. Was in vielen Wohnzimmern bereits als ungeschriebenes „Gesetz“ gilt, könnte sich in der nächsten Zeit noch verschärfen. Denn Fernbedienungen verlassen zunehmend das ihnen zu Unrecht zugewiesene Terrain des unbeachteten Schaltwerkzeugs und werden mehr und mehr zum technischen Kleinod und begehrten Designobjekt – und in einer immer stärker „virtualisierten“ Entertainment-Welt zur physischen Visitenkarte, bzw. „Händedruck“ der Marke. Immer mehr Hersteller der CE- und IT-Industrie setzen darum auf eine Fernbedienung, die neben optimalem Handling auch den Design- und Lifestyle-Anspruch ihrer Marke sinnlich erlebbar macht: Form, Farbe, Wertanmutung, Materialästhetik, Gewicht bis hin zum hör- und spürbaren Tastenfeedback der Fernbedienung bestimmen, ob ein Gerät als positiv und stimmig wahrgenommen wird. Vor diesem Hintergrund erforscht und entwickelt ruwido, als Spezialist für Fernbedienungen und führender Systemlieferant der CE-Industrie und Pay-TV-Betreiber, weit mehr als nur das technische Innenleben der Geräte: Das inhabergeführte Unternehmen in Neumarkt bei Salzburg hat sich als Kompetenzzentrum für Design, Material, Bedienlogik und innovative Produktionsverfahren etabliert, das auch künftige Branchentrends in Form, Farbe und Ästhetik antizipiert.

Als Summe der Erfahrungen in Design und intuitiver Bedienung präsentiert ruwido zur Berliner Funkausstellung die VEXO, eine exklusive Universal-Fernbedienung, die ab Oktober unter eigener Marke im anspruchsvollen Fachhandel angeboten wird. Mit ihrem minimalistischem Design markiert die VEXO das vorerst "letzte Wort" in Form und Funktion von Fernbedienungen: In die kühle Oberfläche aus schwarzem Polycarbonat ist ein Controller aus silbernem Aluminium eingelassen, mit dem sich bis zu 16 Geräte einfach

per Daumen steuern lassen. Als haptisches Kontrastprogramm ist das Gehäuse mit mattschwarzem Softlack veredelt.

### **Kooperation mit internationalen Trendforschern und Hochschulen**

Die VEXO ist Vorreiter einer neuen Geräteplattform, für die auch Untersuchungen internationaler Trendforscher (wie Matthias Horx und Faith Popcorn) berücksichtigt wurden. Der Trend zur „Simplicity“, die Verbindung einfacher Bedienlogik für komplexe Funktionsvielfalt, gab bei ruwido den Rahmen zur Entwicklung vor. Aber auch Farben, Haptik bis hin zur Akustik werden intensiv erforscht. ruwido untersucht selbst die Farb- und Materialtrends der Zukunft. So sieht Ferdinand Maier, Geschäftsführer von ruwido, im hochglänzenden Schwarz der VEXO einen der kommenden Megatrends der CE- und IT-Gerätebranche – keine „lackierbare“ Farbe im herkömmlichen Sinn, sondern untrennbar verbunden mit der Materialästhetik der Werkstoffe selbst.

Eine weitere Trendfarbe von Übermorgen ist, laut Ferdinand Meyer, ebenfalls als Farbe schwer zu umreißen: Ein perlmuttartiges, schimmerndes Elfenbein soll in den nächsten Jahren weiß als Trend-Oberfläche ablösen. Die selbst entwickelte und patentierte Farbe schmückt deshalb auch den Messestand, in dem sich ruwido auf der Berliner Funkausstellung und auch anderen internationalen Fachmessen präsentiert.

„Farben vermitteln dem Menschen neben der Haptik die stärksten Eindrücke eines Gegenstandes und prägen gleichzeitig entscheidend seine Wertschätzung ihm gegenüber“, erklärt Ferdinand Maier, Geschäftsführer von ruwido. „Folgerichtig schätzen wir in der Entwicklung von Fernbedienungen des Premiumsegments wie etwa der VEXO selbst das kleinste Detail, das Auswirkung auf die psychologische Gesamtwahrnehmung der Fernbedienung haben könnte. Denn unser erklärtes Ziel ist, dem Benutzer nicht nur hochintelligente Technik an die Hand zu geben, sondern ihm auch ein stimmiges Gesamterlebnis zu vermitteln.“

### **Neue Technologie erfordert neues Denken**

Doch nicht nur das Design, auch die fortschreitende technologische Entwicklung erfordert zunehmend eine Abkehr von der klassischen, „dummen“ hin zur intelligenten, vielseitigen Fernbedienung. Neben der Forschungs- und Entwicklungsarbeit im ruwido „usability studio“ sucht ruwido daher gezielt auch den Austausch mit der Wissenschaft.

So bestehen gemeinsame Forschungsprojekte mit der Information and Communication Technologies & Society (ICT&S) der Universität Salzburg oder auch enge Kontakte mit der Fachhochschule Joanneum in Graz, deren Absolventen oft direkt den Weg in die Arbeit bei ruwido finden.

Kernpunkt kommender technischer Entwicklungen in der Branche ist dabei vor allem die Interaktion des Zuschauers mit dem Fernsehprogramm. So erproben zahlreiche TV-Sender, Gerätehersteller und Plattformbetreiber derzeit mit teils ganz unterschiedlichen technischen Konzepten das interaktive Fernsehen. Da wirkliche Interaktivität maßgeblich vom Zuschauer und nur bedingt vom Fernsehprogramm ausgeht, sollten die Geräte, über die der Zuschauer seine Interaktivität gestaltet, ihm möglichst vertraut und geläufig sein – wie eben die Fernbedienung, mit der der Zuschauer schon ganz naturgemäß mit dem Fernseher kommuniziert.

ruwido befindet sich daher folgerichtig in der Entwicklung interaktiver Fernbedienungen, die einen Rückkanal beispielsweise über Internet per W-LAN oder auch das Mobilfunknetz bereithalten.

Erste Verbraucherstudien erwiesen sich dabei mehr als erfolgversprechend. Gemeinsam mit einem Kabelnetzbetreiber unterzog ruwido die interaktiven Fernbedienungen im Rahmen einer Voting-Show im Fernsehen einem ersten Feldtest. Das Ergebnis: Allein innerhalb dieses verhältnismäßig noch kleinen Verbraucherpanels gaben bereits fünfmal so viele Zuschauer ihre Stimmen über die Fernbedienungen ab als vergleichsweise per Telefon.

„Trend ist für uns kein einfaches Modewort“, unterstreicht Ferdinand Maier. „Kernstück unserer tief greifenden Forschungs- und Entwicklungsarbeiten ist es vielmehr, Trends sowohl von technischer als auch von gestalterischer Seite aufzuspüren und sie gemäß unseres Anspruchs von ‚technology and design in synergy‘ in einer raffinierten Kombination miteinander zu verschmelzen – allerdings immer mit der einfachen Bedienbarkeit für den Benutzer im Fokus.“

## **Über ruwido**

ruwido ist Europas größter Hersteller von Fernbedienungen und Infrarottechnologie. Am Firmensitz in Neumarkt am Wallersee (Österreich) erforscht, entwickelt und produziert ruwido Fernbedienungen für den freien Handel sowie führende Marken der CE-Branche, darunter Loewe, Metz und Sony. Gleichermaßen setzen Europas Pay-TV- und Plattformbetreiber wie Canal+, Premiere, Virgin Media; ONO, telenet, UPC, Deutsche Telekom, Telecom Italia, Swisscom, KPN und Telekom Austria auf maßgeschneiderte Bedienkonzepte und Lösungen von ruwido. Das Unternehmen wurde 1969 in Österreich gegründet und präsentierte 1975 die weltweit erste Infrarotfernbedienung. Seit einem MBO im Jahr 2003 ist der langjährige Geschäftsführer, Ferdinand Maier, auch Inhaber von ruwido. Das Unternehmen beschäftigt 190 Mitarbeiter, davon rund 20 Prozent in Forschung und Entwicklung. ruwido Produkte, Technologie und Dienstleistungen sind in allen europäischen Ländern erhältlich. Weitere Information in englischer Sprache unter: [www.ruwido.com](http://www.ruwido.com)

## **Kontakt**

### **ruwido austria GmbH**

Martina Kick  
Marketing Assistant  
Köstendorfer Straße 8  
5202 Neumarkt a.W.  
Austria

Telefon: +43 (0) 6216/ 4571-0  
e-mail: [martina.kick@ruwido.com](mailto:martina.kick@ruwido.com)